



Nürburgring – Freies Training & Qualifikationstraining 1. Freitag, 30. August 2013.

Wetterbedingungen: Sonne und Wolken im Wechsel.

Temperatur: Luft: 21 – 22 °C, Strecke: 33 – 35 °C

Teilnehmende Fahrer: 20 von 13 Teams

Schnellste Runde Fr. Training: Tom Sykes (Kawasaki Racing Team) 1:55.904 min

Schnellste Runde Qualifikationstraining 1: Chaz Davies (BMW Motorrad GoldBet SBK Team)
1:55.034 min

Das BMW Motorrad GoldBet SBK Team hat sich beim Heimspiel am Nürburgring (GER) die provisorische Poleposition gesichert. Auf dem Eifelkurs wird die zehnte Runde der FIM Superbike-Weltmeisterschaft 2013 ausgetragen. BMW Werksfahrer Chaz Davies (GBR) fuhr dabei im heutigen ersten Qualifikationstraining die Bestzeit. Sein Teamkollege Marco Melandri (ITA) beendete die Session auf Rang zehn. Im freien Training heute Vormittag belegten Chaz und Marco mit ihren BMW S 1000 RR die Plätze vier und sechs.

Im FIM Superstock 1000 Cup holte sich Sylvain Barrier (FRA) vom BMW Motorrad GoldBet STK Team ebenfalls die provisorische Poleposition. Er war mit seiner BMW HP4 im heutigen ersten Qualifikationstraining Schnellster. Sein Teamkollege Greg Gildenhuys (RSA), der zum ersten Mal auf dem Nürburgring fährt, belegte Rang elf.

Chaz Davies:

Schnellste R. Freies Training: 1:56.222 min (P4)/ Schnellste R. Quali. 1: 1:55.034 min (P1)

„Es war ein guter Tag. Ich bin mit der RR zufrieden, sie hat schon heute Vormittag auf Anhieb gut funktioniert. Das Motorrad war schon in Silverstone bei ganz trockenen Bedingungen gut, und es war auch in Russland stark. Das zeigt, dass wir während der letzten Rennen einige passende Einstellungen gefunden haben. Heute hatten wir nur zu Beginn des ersten Qualifikationstrainings leichte Schwierigkeiten, da wir bei der Abstimmung des Stoßdämpfers den falschen Weg eingeschlagen haben. Aber die Jungs sind schnell auf eine frühere Einstellung zurückgegangen, und das Bike wurde noch besser. Ich bin zufrieden, und ich denke, dass wir morgen einen weiteren Schritt machen können.“

Marco Melandri:

Schnellste R. Freies Training: 1:56.509 min (P6)/ Schnellste R. Quali. 1: 1:55.705 min (P10)

„Es war ein recht guter Tag. Das Bike funktioniert hier gut, obwohl es auf dieser Strecke viele Unebenheiten gibt. Mit harten Reifen waren wir schnell unterwegs, aber mit weichen Reifen konnte ich nicht richtig attackieren. Ich habe sie nicht richtig auf Temperatur bekommen, und mit der wenigen Haftung konnte ich nicht schneller fahren. Morgen werden wir wieder mit den weichen Reifen testen, denn es ist wichtig, mit ihnen gut zurechtzukommen, vor allem in der Qualifikation. Ein Startplatz weit vorne ist einer der Schlüssel für ein erfolgreiches Rennen. Doch unsere Rennpace ist gut, und wir denken, dass wir um das Podium kämpfen können.“

Media Contact

BMW Sports Communications
Danilo Coglianese
+49-176-601-72405
danilo.coglianese@bmwgroup.com
Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Serafino Foti (Sportdirektor BMW Motorrad GoldBet SBK Team):

„Wir sind mit dem heutigen Tag recht zufrieden. Chaz hat gezeigt, dass er wirklich gut in Form ist. Er hat die Bestzeit geholt und bestätigt, dass er sich auf dieser Strecke, auf der er im vergangenen Jahr sehr erfolgreich war, richtig wohl fühlt. Wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis, das auch der Lohn für die harte Arbeit des Teams ist. Marcos Ergebnisse spiegeln nicht die wahre Situation

GoldBet



BMW Motorrad GoldBet SBK Team





wider. Mit harten Reifen war er schnell, und er konnte ein sehr gutes Renntempo gehen. Morgen müssen wir eine Lösung finden, mit der er sich auf weichen Reifen steigert, damit er ein starkes Qualifying fahren und sich einen vorderen Startplatz sichern kann. Doch Marco ist konzentriert, und er wird sicher ein gutes Ergebnis erzielen.

In der Superstock-Klasse hat Sylvain seine starken Leistungen fortgesetzt und sich die provisorische Poleposition geholt. Doch wir dürfen unsere Gegner nicht unterschätzen. Sie scheinen auf dieser Strecke schnell zu sein. Wir müssen morgen weiter hochkonzentriert agieren, damit wir von vorn starten können. Auch Greg hat eine gute Performance gezeigt, obwohl er zum ersten Mal auf dieser Strecke fährt.“

Andrea Dosoli (Technischer Direktor BMW Motorrad GoldBet SBK Team):

„Es war insgesamt ein positiver Tag. Es war schön, nach der langen Pause wieder ans Werk zu gehen. Unsere Fahrer haben die Session am Vormittag erst einmal dazu genutzt, etwas Rost abzuschütteln, aber ich muss sagen, dass sie auf Anhieb stark unterwegs waren. Beide haben mit unserer Basisabstimmung angefangen und haben dann wie üblich an der Einstellung der Aufhängung gearbeitet. Zudem haben beide schon fast alle verfügbaren Reifen evaluiert. Chaz hat sich mit einer fantastischen Runde Platz eins gesichert. Wir müssen nun am Renntempo arbeiten, denn wir haben gesehen, dass unsere Mitbewerber recht konstant sind. Marco war mit gebrauchten Reifen ziemlich schnell und ist konstant gute Rundenzeiten gefahren. Doch sobald wir einen neuen weichen Reifen aufgezogen haben, konnte er diesen nicht optimal ausnutzen. Das ist der Punkt, in dem wir uns verbessern müssen, vor allem für die morgige Superpole. Denn es ist sehr wichtig, aus den vorderen beiden Reihen zu starten, und das ist unser Ziel für morgen.“

GoldBet

